

Erledigt Sierra will nicht

Beitrag von „Mareko“ vom 29. Oktober 2016, 12:52

Ich habe es nun endlich mal geschafft das Ozmosis Z87X-D3H-F9-Sierra_iMac14_1.rom zu flashen und dann mit dem USB Disk Maker Script 2 von al6042 einen Sierra stick erstellt ([USB Disk Maker Script](#))

dann hab ich im BIOS folgendes eingestellt:

AHCI-Mode : Enabled
XHCI-Mode : Auto
XHCI-Hand Off : Enabled
EHCI-Hand Off : Enabled
vt-D falls vorhanden : Disable
Wake On Lan : Disable
Secure Boot : Disable
CPU EIST : Disable

Intel Processor Graphics : Enabled
Intel Prozessor Graphics Memory: 32M

gespeichert und neugebootet aber nix passiert, schwarzer Bildschirm.
Kann mir jemand helfen, wo der Fehler liegt?

Beitrag von „ralf.“ vom 29. Oktober 2016, 16:15

Ich würde im Bios eher weniger einstellen. Load Defaults und Serial Disabled reicht meistens.

Graka ausbauen oder booten mit nv_disable=1

Beitrag von „Eule“ vom 29. Oktober 2016, 16:22

Ich habe viel von Ozmosis gehört... aber nie verwendet, weil bei mir Clover UEFI immer einwandfrei funktionierte (auch die OSX Updates machten bei mir nie Probleme).

Wozu ist dann Ozmosis überhaupt noch gut, denn bei Ozmosis muss man wohl speziell für jedes Mainboard das richtige [Bios flashen](#), dann die Settings... was für mein Empfinden viel umständlicher ist als die normale Clover/UEFI Installation, die keine Nachteile hat (bei mir in der Praxis jedenfalls nie erlebt) .

Beitrag von „Mareko“ vom 29. Oktober 2016, 23:19

GraKa hatte ich eh schon ausgebaut. Hab jetzt nochmal nen bootstick mit dem FDP gemacht und 3-4 mal versucht davon zu booten und plötzlich geht es... ich glaube mein system braucht manchmal ein paar anläufe. Hatte das jetzt tatsächlich schon öfter, dass es nicht funktioniert und nach ein paar mal versuchen (ohne was zu verändern) geht es plötzlich. Aber mal schauen wie weit ich komme. Sierra hat angefangen zu installieren aber ich glaube es ist hängengeblieben -.-

Edit: Installation hat soweit geklappt aber kanns bisher nur im safemodus booten. Da kümmer ich mich morgen mal drum und berichte dann. Jetzt erstmal ein feierabend bier 🍺

Beitrag von „al6042“ vom 30. Oktober 2016, 17:46

Hi,

Hast du auf der versteckten EFI-Partition noch die Defaults.plist und die DSDT für dein Board am Laufen?

Darin wird nämlich die HD4600 injected und sollte auch ohne SafeMode funktionieren.

Damit dann im Nachgang die Nvidia genutzt werden kann, musst natürlich auch die Nvidia WebDriver installieren.

Beitrag von „giules“ vom 30. Oktober 2016, 17:53

Hast den Stick als Bootmedium ausgewählt?

Beitrag von „Mareko“ vom 31. Oktober 2016, 21:54

Die Defaults.plist ist wieder drin und die neuesten Webdriver (WebDriver-367.15.10.05f01.pkg) hab ich eigentlich auch installiert aber da scheint irgendwas nicht funktioniert zu haben. Er bootet grad nur nach nen NVRAM-Reset. Wenn ich dann in Sierra bin sieht es auch so aus, als wären die Grafikkartentreiber nicht installiert. Die ganze Oberfläche baut ich sehr langsam auf und wenn man ein Fenster verschiebt baut sich das neue Bild auch in Blöcken langsam auf. Es funktioniert auch nur ein Bildschirm. Sollte ich mal ne ältere Version der Webdriver installieren? Oder müssen die an einen bestimmten Ort installiert werden? Hab das pkg einfach gestartet und meine Systemplatte ausgewählt.

Stick hatte ich als Bootmedium ausgewählt 😊

Beitrag von „Eule“ vom 31. Oktober 2016, 23:13

Zitat

Sollte ich mal ne ältere Version der Webdriver installieren?

Soweit ich weiss reicht der Webdriver unter Sierra nicht aus. Dazu muss man noch einige andere Einstellungen in ein paar Dateien vornehmen. Einfach mal google aufrufen und suchen nach Webdriver Sierra. Auch musste ich mit Multibeast die Postinstallation durchführen. Ohne diese Maßnahmen hatte ich den gleichen Bildschirmaufbau (Blockweise) wie bei Dir.

Allerdings benutze ich kein Ozmosis

Beitrag von „crusadegt“ vom 31. Oktober 2016, 23:31

Ich weiß nicht inwieweit sich die NVIDIA Injektion bei ozmosis geändert hat [@griven](#)

bei clover gibt es zumindest einen neuen Bootflag der für das starten der webdriver zuständig ist

Beitrag von „Mareko“ vom 1. November 2016, 14:39

[@Eule](#) weißt du noch was du alles gemacht hast? Oder hat sonst noch jemand ne Idee?

Beitrag von „Eule“ vom 1. November 2016, 17:00

Also ich habe das gemacht:

<http://osxarena.com/2016/09/fi...river-issue-macos-serria/>

(ich denke man kann das auch über den Clover Configurator machen):
<https://www.youtube.com/watch?v=RR7edVG18oc>

und dann das:

MultiBeast (Post Installation) ausgewählt:

FakeSMC v6.21.311
RealtekRTL8111 v2.2.1
3rd Party USB 3.0
7/8/9 Serials USB Support
USB -> Increase Max Port Limit
Clover v2.3k r3766 UEFI Boot Mode
Inject Nvidia

Neustart. Danach funktionierte der Nvidia Webdriver.

Beitrag von „rubenszy“ vom 1. November 2016, 17:18

[@Eule](#) du benutzt Clover und zerballerst dir mit multischi...s dein ganzes unberührtes System



Die ganzen kexte kannst du über Clover einfügen und schon bleibt dein System sauber aber das lernt man in der zweiten Klasse, gib bitte nicht so ein Installationsweg weiter.

Kurz gesagt dafür hat Clover seinen eigenständigen Ordner der das System sauber hält, sollten Probleme auftauchen weiß man gleich wo man suchen soll und nicht noch sinnlos in den L\E und S\L\E Ordner herum graben muss.

Beitrag von „Mareko“ vom 1. November 2016, 18:09

Hm hatte gehofft clover nicht benutzen zu müssen. [@al6042](#) du hast mir doch die defaults.plist geschrieben. Macht das Sinn mit clover die webdriver zu installieren?

Beitrag von „al6042“ vom 1. November 2016, 18:38

Aus meiner Sicht nicht...

Hat sich hier noch keiner zu der Frage geäußert, in wie weit "NvidiaWeb" auch für Ozmosis berücksichtigt werden kann/muss?

Beitrag von „Eule“ vom 1. November 2016, 18:51

[Zitat von rubenszy](#)

[@Eule](#) du benutzt Clover und zerballerst dir mit multischis dein ganzes unberührtes System 🤗👍

Kann ich nicht bestätigen. Mein System hat bisher nicht einen einzigen Freeze gesehen (auch nicht bei der Installation).

Und mein System läuft perfekt.

Zitat

...aber das lernt man in der zweiten Klasse

Das kann ich auch nicht bestätigen 😊

Beitrag von „al6042“ vom 1. November 2016, 18:53

Es geht dabei auch nicht um Freezes, sondern eher um zusätzliche Kexte oder Settings, welche eine nachträgliche Fehlersuche, falls benötigt, erschweren.

Beitrag von „Eule“ vom 1. November 2016, 18:56

Zitat

Es geht dabei auch nicht um Freezes, sondern eher um zusätzliche Kexte oder Settings, welche eine nachträgliche Fehlersuche, falls benötigt, erschweren.

Ich wurde gefragt wie ich das mit dem Webdriver hinbekommen habe, und diesen Weg habe ich eingeschlagen, das System läuft damit perfekt. Gerade wenn man bei der Grafikkarte was falsch macht bekommt man oft Freezes, jedenfalls aus meiner Erfahrung vor 2 Jahren mit Yosemite.

Aber ich mache auch einiges anders als die Andern, die versuchen die Onboard Hardware zu verwenden (Audio/Netzwerk). Deshalb fällt es bei mir wohl nicht so ins Gewicht.

Beitrag von „al6042“ vom 1. November 2016, 19:02

Das ist ja auch in Ordnung.

Es ging ja mehr darum, dass die Tony-Dinger gerne mehr Material reinpacken, als eigentlich nötig ist und somit bei eventuellen Schwierigkeiten schon mal als irreführend bezeichnet werden können.

Kannst du mal bitte per

Code

```
1. nvram -p
```

schauen, ob dort ein Hinweis zur Nutzung der WebDriver hinterlegt ist?
Vielleicht lässt der sich auch in Ozmosis einarbeiten.

Beitrag von „Eule“ vom 1. November 2016, 19:55

Code

```
1. Tests-iMac:~ Test$ nvram -p
2.
3.
4. bootercfg (%00
5.
6.
7. fmm-computer-name Tests iMac
8.
9.
10. nvda_drv 1%00
11.
12.
13. security-mode none
14.
15.
16. prev-lang:kbd de:3
17.
18.
19. efi-boot-device
    <array><dict><key>IOMatch</key><dict><key>IOProviderClass</key><string>IOMedia</string><string>
    FEFD-4AE4-AA07-3D1C4F5EFD86</string></dict></dict></dict></array>
20.
21.
22. efi-boot-device-data
    %02%01%0c%00%d0A%03%0a%00%00%00%00%01%01%06%00%02%1f%03%12%0a%00%01%00%
23.
24.
25. csr-active-config g%00%00%00
26.
27.
28. Tests-iMac:~ Test$
```

Alles anzeigen

Beitrag von „al6042“ vom 1. November 2016, 20:00

Und da steht er doch drinnen, natürlich in leicht abgewandelter Form:

[Zitat von Eule](#)

```
nvda_drv 1%00
```

Aber das zeigt eigentlich, dass es unter Ozmosis genauso gehen muss.

[@Mareko](#)

Lust auf eine kleine Teamviewer Sitzung?

Wenn ja, installiere dir das Programm und schicke mir die Zugangsdaten per PN.

Beitrag von „rubenszy“ vom 1. November 2016, 20:55

[@Eule](#) mach wie du denkst Leute die mit den multisammlung experimentiert haben, haben meist nach einem update immer probleme gehabt und dann fing es an mit den post im Forum warum klappt das jetzt nicht mehr und warum geht das jetzt nicht. Mach selbst deine Erfahrung und gut ist.

Beitrag von „Eule“ vom 1. November 2016, 21:41

Ist mir bekannt. Mich hat man gefragt was ich gemacht habe...

Zitat

Wenn ich dann in Sierra bin sieht es auch so aus, als wären die Grafikkartentreiber nicht installiert.

[Eule](#) weißt du noch was du alles gemacht hast?

und das genau ist es was ich getan habe um den Nvidia Webdriver zum laufen zu bringen. Dabei ging es nicht um andere Geräte oder Kext Files.

Das mit den Kext' en ist auch der Grund warum ich kein OnBoard Audio, kein OnBoard Ethernet, kein OnBoard Wifi, kein OnBoard Bluetooth verwende, weil ich keine Lust habe nach jedem Update irgendwelche Kext Datei zu kopieren. Deshalb verwende ich Zusatzhardware die vom System automatisch erkannt wird ohne etwas installieren zu müssen. Jedenfalls mache ich das seit über 2 Jahren so, und obwohl ich die Hardware bis zum Erbrechen quäle... habe ich damit keine Freezes und keine Probleme. Was mich selbst erstaunt hat. Ich kann jedenfalls nichts negatives aus den letzten 2 Jahren berichten. Alle Apple-Updates verliefen reibungslos, ohne das ich irgendwas zusätzlich machen musste.

Was ich unter Sierra gemacht habe kann man auch hier nachlesen:

[Überrascht wie gut Sierra läuft \(10.12.1 - 27.10.2016\)](#)

Beitrag von „al6042“ vom 2. November 2016, 00:23

So,

hier mal eine kleine Zwischenbilanz zur Teamviewer Sitzung:

Die Nvidia Karte sitzt auf dem 8x PCIe 2 Slot, da der CPU Kühler den 16x Slot zum Teil überdeckt.

Wir haben ein paar Kexte bereinigt und auf die EFI ausgelagert, aber die GPU macht komische Dinge.

Mit Inject per DSDT und DisableNvidiaInject = TRUE gibt der Systembericht nur "Display 8 MB" aus.

Mit DisableNvidiaInject = FALSE wird die Karte mit passendem Namen angezeigt, aber enthält nur 3 von 4 GB VRAM.

Ich befürchte da muss das ROM nochmals komplett neu erstellt werden.

Beitrag von „Eule“ vom 14. Dezember 2016, 21:47

So, nachdem mir vorgeworfen wurde das ich alles falsch mache, mal eine kurze Nachricht bzgl

dem 10.12.2 Sierra MacOS update von gestern:

Ich habe im AppStore die Nachricht erhalten das ich Sierra auf 10.12.2 updaten kann... das habe ich gemacht.

Nachdem das System 2 Mal gebootet hat, funktioniert meine Installation immer noch perfekt. Keine Probleme. Ich musste keine Kexte installieren oder sonst irgendwie eingreifen. Und seit dem ich von Yosemite auf Sierra umgestiegen bin (Neuinstallation von Sierra), habe ich noch nie einen Freeze gesehen. Sehr erstaunlich.

Wie schon erwähnt ist das bei mir möglich, weil ich keine OnBoard Hardware nutze, sondern USB Audio und PCI Ethernet.

Mein Erfahrungsbericht mit Sierra: [Link](#)

Beitrag von „ralf.“ vom 15. Dezember 2016, 13:41

Ein Freeze öfters zu sehen, finde ich schon krass.
Kann passieren wenn die CPU viel zu langsam ist. Falsche Bios-Einstellungen.
Oder dass man eine Beta-Version hat.